

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 84 (2022)
Heft: 10

Vorwort: Editorial
Autor: Engeler, Roman

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

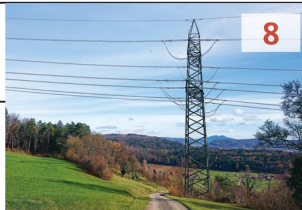
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

■ **Aktuelles**

4 Kurzmeldungen

■ **Focus**

8 Energie: Steht eine Mangellage bevor?



■ **Markt**

11 «Traxion»-Philosophie auch für Anhänger
 12 Solarbetriebenes Abdecksystem für Fahrhilfen
 14 John Deere: Mit weniger mehr erreichen

■ **Schwerpunkt: Maschinenkosten**

16 Über Maschinenkosten nachdenken
 20 Lohnunternehmer in einer Randregion
 25 Winterdienst-Tarife steigen
 26 Kostenkatalog 2022: Viele Tarife sind höher
 28 Eigenmechanisierung versus Alternativen
 32 Mit FarmX die steigenden Kosten abfedern



■ **Impression**

34 Basak: «Red Power» soll es richten
 36 Elektrisches Flaggschiff von Kuhn: «Sitera 3030e»
 40 New Holland baut Serie «T5» aus

■ **Management**

44 Werkstatt-Tipp: Was gibt es bei Zwangslenkungen zu beachten?

■ **Plattform**

46 EuroTier: Gold- und Silbermedaillen
 48 Streifzug durch die PotatoEurope
 52 Sima 2022 mit Neuheiten
 56 Landtechnik aus Irland
 60 Kreuzworträtsel

■ **Passion**

62 Sportholzfäller Oliver Reinhard



■ **SVLT**

64 Sektionen
 66 Porträt: Rahel und Johannes Schlatter aus Dörflingen SH
 67 Kurse und Impressum

Editorial



Roman Engeler

Vorstösse im eidgenössischen Parlament haben es manchmal ganz einfach, häufig aber auch sehr schwer. Kommt hinzu, dass National- und Ständerat in gleicher Sache oft diametral unterschiedlich entscheiden, weil die Beratungen zu unterschiedlichen Zeiten und Rahmenbedingungen stattfinden. Schwer haben es vor allem landwirtschaftliche Vorstösse, wenn wenige Tage zuvor die Landwirtschaft an der Urne einen Sieg einfahren konnte. Das war schon bei der «Schleppschlauch»-Motion der Fall, die 2021 wenige Tage nach den Abstimmungen über die Agrarinitiativen als Gegenreaktion abgelehnt wurde. Und kürzlich, nach dem Volksnein zur Massentierhaltungsinitiative, ist es der Motion von Ständerat und SVLT-Präsident Werner Salzmann im Nationalrat gleich ergangen, nachdem die kleine Kammer diesem Vorstoss deutlich zugestimmt hatte. Mit der Umsetzung dieses Vorhabens sollten umweltschonende landwirtschaftliche Maschinen und Verfahren unterstützt werden, indem der Kauf von solchen Geräten mit A-fonds-perdu-Beiträgen und Investitionskrediten gefördert werden sollte – eigentlich ganz im Sinne aller, die stets die Nachhaltigkeit auf ihre Fahne schreiben.

Die Sache ist vorerst nun vom Tisch, kommt vielleicht aber als «Zückerli» in die Neufassung der «AP22+». Vorerst bleibt den Landwirten, die solche Techniken gerne anwenden würden, nichts anderes übrig, als selbst zu investieren, solche Anschaffungen mit benachbarten Betrieben zu tätigen oder einen Lohnunternehmer zu beauftragen, der über entsprechende Maschinen verfügt. Passend dazu unser «Schwerpunkt», der sich um Maschinenkosten dreht und auch auf das Thema des überbetrieblichen Maschineneinsatzes eingeht.

Ausgabe Nr. 11 erscheint am 17.11.2022



Titelbild:
 Beim Maschinenkauf ist die Kostenfrage nicht mit der Bezahlung des Anschaffungspreises erledigt. Über die Wirtschaftlichkeit der Maschinen entscheidet auch die Auslastung. Bild: R. Hunger



www.youtube.com/agrartechnikCH



www.facebook.com/CHLandtechnik